

4000/4 LCD Art. 1763

4000/5 LCD Art. 1765

5000/5 LCD Art. 1767

6000/5 Inox LCD Art. 1769

D Betriebsanleitung
Hauswasserautomat

GB Operating Instructions
Electronic Pressure Pump

F Mode d'emploi
Station de pompage

NL Instructies voor gebruik
Hydrofoorpomp

S Bruksanvisning
Pumpautomat

I Istruzioni per l'uso
Pompa ad intervento automatico

E Manual de uso
Estación de Bombeo

P Instruções de utilização
Bomba de Pressão

DK Brugsanvisning
Husvandværk

GARDENA Hauswasserautomat 4000/4 LCD, 4000/5 LCD, 5000/5 LCD, 6000/5 Inox LCD

Willkommen im Garten GARDENA...



Dies ist die deutsche Originalbetriebsanleitung. Bitte lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig und beachten Sie deren Hinweise. Machen Sie sich anhand dieser Betriebsanleitung mit dem Hauswasserautomat, dem richtigen Gebrauch sowie den Sicherheitshinweisen vertraut.



Aus Sicherheitsgründen dürfen Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren sowie Personen, die nicht mit dieser Betriebsanleitung vertraut sind, den Hauswasserautomat nicht benutzen.

→ Bitte bewahren Sie diese Betriebsanleitung sorgfältig auf.

Inhaltsverzeichnis:

1. Einsatzgebiet Ihres GARDENA Hauswasserautomaten	2
2. Sicherheitshinweise	3
3. Funktion und Display	3
4. Inbetriebnahme	5
5. Bedienung	6
6. Außerbetriebnahme	8
7. Wartung	8
8. Beheben von Störungen	11
9. Lieferbares Zubehör	12
10. Technische Daten	13
11. Service/Garantie	13

1. Einsatzgebiet Ihres GARDENA Hauswasserautomaten

Ordnungsgemäßer Gebrauch:

Der GARDENA Hauswasserautomat ist für die private Benutzung im Haus- und Hobbygarten bestimmt und nicht dafür vorgesehen, zum Betrieb von Bewässerungsgeräten und -systemen in öffentlichen Gartenanlagen eingesetzt zu werden.

Beim Einsatz der Pumpe zur Druckverstärkung darf der max. zul. Innendruck von 6 bar (druckseitig) nicht überschritten werden. Zu erhöhender Ausgangsdruck und Pumpendruck addieren sich.

- Beispiel: Druck am Wasserhahn = 1,5 bar, max. Druck des Hauswasserautomaten 4000/4 LCD = 4,4 bar, Gesamtdruck = 5,9 bar.

Förderflüssigkeiten:

Der GARDENA Hauswasserautomat kann zum Fördern von Regenwasser, Leitungswasser und chlorhaltigem Schwimmbadwasser eingesetzt werden.

Zu beachten:



Der GARDENA Hauswasserautomat ist nicht für Dauerbetrieb (z.B. Industrieinsatz, Dauerumwälzbetrieb) geeignet. Nicht gefördert werden dürfen ätzende, leicht brennbare, aggressive oder explosive Förderflüssigkeiten (wie Benzin, Petroleum oder Nitroverdünnung), Salzwasser sowie Lebensmittel. Die Temperatur der Förderflüssigkeit darf 35 °C nicht überschreiten. Vor Einbruch der Frostperiode ist der Hauswasserautomat zu entleeren (siehe 6. Außerbetriebnahme).

2. Sicherheitshinweise



Achtung! Stromschlag!

Es besteht Verletzungsgefahr durch elektrischen Strom.

→ Vor dem Befüllen, nach Außerbetriebnahme, bei Beheben von Störungen und vor der Wartung den Netzstecker ziehen.

Aufstellort

Achtung: Die Benutzung der Pumpe an Schwimmbecken und Gartenteichen und ähnlichen Plätzen ist nur zulässig, wenn die Pumpe über einen Fehlerstromschutzschalter (FI-Schalter) betrieben wird (DIN VDE 0100-702 und 0100-738). Wenn sich Personen im Schwimmbecken oder Gartenteich befinden, darf die Pumpe nicht betrieben werden. Zudem muss die Pumpe stand- und überflutungssicher aufgestellt und gegen Hineinfallen geschützt sein. Als zusätzliche Sicherheit kann ein zugelassener Personenschutzschalter verwendet werden.

→ Bitte fragen Sie eine Elektrofachkraft.

Anschlussleitungen

Die Angaben auf dem Typschild müssen mit den Daten des Stromnetzes übereinstimmen. Netzanschluss- und Verlängerungsleitungen dürfen keine geringere Qualität haben als Gummischlauchleitungen mit Kurzzeichen H07 RNF nach DIN VDE 0620.

Das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten schützen.

→ Tragen Sie die Pumpe nicht am Kabel und benutzen Sie das Kabel nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.

In Österreich

In Österreich muss der elektrische Anschluss der ÖVE-EM 42, T2 (2000)/ 1979 § 22 gemäß § 2022.1 entsprechen. Danach dürfen Pumpen zum Gebrauch an Schwimmbecken und an Gartenteichen nur über einen Trenntransformator betrieben werden.

→ Bitte fragen Sie Ihren Elektromeisterbetrieb.

In der Schweiz

In der Schweiz müssen ortsveränderliche Geräte, welche im Freien verwendet werden,

über Fehlerstromschutzschalter angeschlossen werden.

Sichtprüfung

→ Führen Sie vor Benutzung stets eine Sichtprüfung durch, um festzustellen, ob die Pumpe, insbesondere Netzkabel und Stecker, beschädigt ist.

Eine beschädigte Pumpe darf nicht benutzt werden.

→ Pumpe im Schadensfall vom GARDENA Service oder dem autorisierten Elektrofachmann prüfen lassen.

Betriebssicherheit

→ Setzen Sie die Pumpe nicht dem Regen aus und benutzen Sie die Pumpe nicht in nasser oder feuchter Umgebung.

Zur Verhinderung eines Trockenlaufs der Pumpe achten Sie bitte darauf, dass sich das Saugschlauchende stets im Fördermedium befindet.

→ Befüllen Sie die Pumpe vor jeder Inbetriebnahme bis zum Überlauf (ca. 2 bis 3 l) mit Förderflüssigkeit!

Beim Manuellen Betrieb zur Fehlersuche darf die Pumpe nicht länger als 10 min. gegen die geschlossene Druckseite betrieben werden (1 Zyklus). Die Pumpe darf max. 4 Ansaugzyklen (Dauer je 4 Minuten) direkt nacheinander durchführen.

→ Danach Pumpe abkühlen lassen.

Sand und andere schmirgelnde Stoffe in der Förderflüssigkeit führen zu schnellerem Verschleiß und Leistungsminderung.

→ Bei sandhaltigem Wasser zusätzlich einen Pumpen-Vorfilter verwenden.

Die Mindest-Durchflussmenge beträgt 140 l/h (= 2,3 l/min.). Anschlussgeräte mit geringerem Durchsatz dürfen nicht betrieben werden.

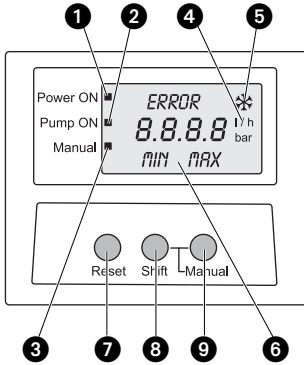
Bei Einsatz der Pumpe zur Hauswasserversorgung sind die örtlichen Vorschriften der Wasser- und Abwasserbehörden zu beachten.

Zusätzlich sind die Bestimmungen der DIN 1988 einzuhalten.

→ Fragen Sie im Bedarfsfall Ihren Sanitärfachbetrieb.

3. Funktion und Display

Der Hauswasserautomat besitzt eine elektronische Steuerung. Die elektronische Steuerung wird von Impulsen des Druckschalters und von der Durchflusserkennung der Trockenlaufsicherung aktiviert. Der Druckschalter ist auf den Einschaltdruck von ca. 2,0 bar (= 20 m Höhe) werkseitig eingestellt. Diese Einstellung kann bei Bedarf durch den GARDENA Service geändert werden.



Die Trockenlaufsicherung schützt die Pumpe vor Schäden indem sie die Pumpe im Bedarfsfall abschaltet.

Display der elektronischen Steuerung

- 1 Power ON Anzeige:**
Die Pumpe ist an das Stromnetz angeschlossen.
- 2 Pump ON Anzeige:**
Die Pumpe pumpt.
- 3 Manual Anzeige:**
Wird nur im manuellen Betrieb angezeigt.
- 4 l/h oder bar Anzeige:**
Zeigt an, ob Durchfluss oder Druck angezeigt wird.
- 5 Frostsymbol:**
Die Temperatur in der Pumpe war oder ist unter 3° C.
- 6 MIN MAX Anzeige:**
MIN: Der Durchfluss ist unter 300 l/h (5 l/min)
MAX: Der Durchfluss ist maximal.
- 7 Reset-Taste:**
Dient der Rückstellung der Durchflussanzeige *cu b.2*, dem Löschen des Frostsymbols und der Wiederinbetriebnahme nach einer Störung.
- 8 Shift-Taste:**
Dient dem Weiterschalten der Anzeige.
- 9 Manual-Taste:**
Dient bei gleichzeitigem Drücken der **Shift-Taste** dem manuellen Pumpen.

Betriebszustände

Ansaugzyklus	Power ON <input checked="" type="checkbox"/> Pump ON <input type="checkbox"/> Manual <input type="checkbox"/> 	Pump ON blinkt.	Pumpe versucht in max. 4 Minuten Wasser anzusaugen.
Durchfluss während des Betriebs (Pumpe fördert Wasser)	Power ON <input checked="" type="checkbox"/> Pump ON <input checked="" type="checkbox"/> Manual <input type="checkbox"/> 		Durchfluss > 300 l/h bis <i>MAX</i> (Anzeige in 100 l/h Schritten).
	Power ON <input checked="" type="checkbox"/> Pump ON <input checked="" type="checkbox"/> Manual <input type="checkbox"/> 		Maximaler Durchfluss.
	Power ON <input checked="" type="checkbox"/> Pump ON <input checked="" type="checkbox"/> Manual <input type="checkbox"/> 		Durchfluss > 140 l/h und < 300 l/h.
	Power ON <input checked="" type="checkbox"/> Pump ON <input type="checkbox"/> Manual <input type="checkbox"/> 	Pump ON blinkt.	Durchfluss < 140 l/h.
Standby	Power ON <input checked="" type="checkbox"/> Pump ON <input type="checkbox"/> Manual <input type="checkbox"/> 		Keine Wasserentnahme und die Pumpe hat bei maximalen Druck abgeschaltet.

4. Inbetriebnahme

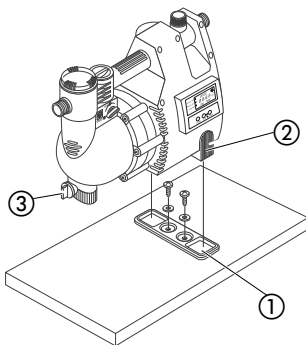
Aufstellort:

Der Aufstellort muss fest, trocken und gut belüftet sein und dem Hauswasserautomaten einen sicheren Stand ermöglichen.

→ Pumpe in sicherem Abstand (mind. 2 m) zum Fördermedium aufstellen.

Die Pumpe muss an einem Ort mit geringer Luftfeuchtigkeit und ausreichender Belüftung im Bereich der Lüftungsschlitze aufgestellt werden. Der Abstand zu den Wänden muss mindestens 5 cm betragen. Über die Lüftungsschlitze darf kein Schmutz (z.B. Sand oder Erde) angesaugt werden.

Hauswasserautomat fest installieren:



Die Befestigungsplatte verhindert das Verrutschen der Pumpe.

1. Befestigungsplatte ① auf eine geeignete Unterlage schrauben.
2. Pumpe mit beiden Füßen ② auf die Unterlage stellen.

Stellen Sie die Pumpe so auf, dass Sie ein entsprechend großes Auffanggefäß zum Entleeren der Pumpe oder der Anlage unter die Ablassschraube ③ bringen können.

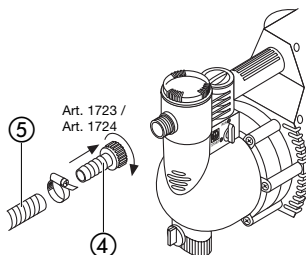
Installieren Sie die Pumpe nach Möglichkeit höher als die Wasseroberfläche, aus der gepumpt werden soll. Sollte dies nicht möglich sein, installieren Sie zwischen Pumpe und Saugschlauch, z.B. für die Reinigung des eingebauten Filters, ein unterdruckfestes Absperrorgan.

Bei Festinstallation der Pumpe im Innenbereich zur Hauswasserversorgung ist der Hauswasserautomat zur Reduzierung von Geräuschen und Vermeidung von Beschädigungen des Druckschalters durch Vibration nicht fest mit starren Rohren, sondern über flexible Schlauchleitungen mit dem Rohrnetz zu verbinden.

Verwenden Sie bei der Festinstallation sowohl auf der Saugseite als auch auf der Druckseite geeignete Absperrorgane. Wichtig z.B. für Wartungs- und Reinigungsarbeiten oder für Stilllegungen.

Die Anschluss-Stücke auf der Saug- und Druckseite dürfen nur von Hand angezogen werden.

Schlauch an Saugseite anschließen:



Saugseitig keine Wasserschlauch-Stecksystemteile verwenden. Es muss ein vakuumfester Saugschlauch verwendet werden z.B.:

- GARDENA Sauggarnitur **Art. 1411**
- GARDENA Schlagbrunnen-Saugschlauch **Art. 1729**.

Um die Wiederansaugzeit zu verkürzen, empfehlen wir:

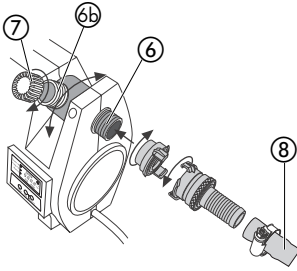
- die Verwendung eines Saugschlauchs mit Rückfluss-Stopp, der ein selbsttätiges Entleeren des Saugschlauchs nach Außerbetriebnahme des Hauswasserautomaten verhindert,
- bei hohen Ansaughöhen einen Saugschlauch mit kleinem Durchmesser.

1. Vakuumfesten Saugschlauch ⑤ über ein Anschluss-Stück (z.B. **Art. 1723 / 1724**) ④ mit dem Anschluss der Saugseite verbinden und luftdicht verschrauben.
2. Bei Saughöhen über 4 m, Saugschlauch ⑤ zusätzlich befestigen (z.B. an einen Holzpflock binden).

Die Pumpe wird vom Gewicht des Saugschlauchs entlastet.

Bei sehr feiner Verschmutzung wird zusätzlich zum integrierten Filter ein **GARDENA Pumpen-Vorfilter Art. 1730 / 1731** empfohlen.

Schlauch an Druckseite anschließen:



Der Schlauch kann wahlweise an das druckseitige 33,3 mm (G 1)-Gewinde des 120° schwenkbaren ⑥ und/oder waagrechten Anschlusses ⑥ angeschlossen werden.

1. Nicht benötigten Anschluss mit beiliegender Verschlusskappe ⑦ verschließen.
2. Druckschlauch ⑧ mit dem Anschluss der Druckseite verbinden.

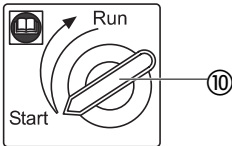
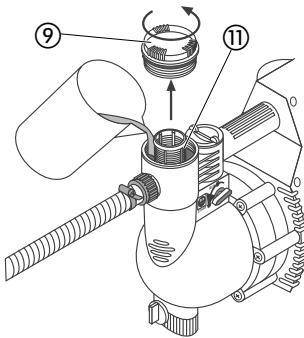
TIPP:

Verwenden Sie druckfeste Schläuche, wie z.B. den GARDENA Profi Plus-Schlauch mit 19 mm (3/4")-Durchmesser, **Art.-Nr. 4432/8452**, in Verbindung mit dem GARDENA Schnellkupplungs-Gewindestück mit 33,3 mm (G1)-Innengewinde, **Art.-Nr. 7109**, und der GARDENA Saug- und Hochdruckkupplung, **Art.-Nr. 7120**, für 19 mm (3/4")-Schläuche sowie eine GARDENA Schlauchschelle, **Art.-Nr. 7192**.

Auf keinen Fall Saugschläuche verwenden.

5. Bedienung

Hauswasserautomat anschalten:



Gefahr! Stromschlag!

Es besteht Verletzungsgefahr durch elektrischen Strom.

→ Vor dem Befüllen den Hauswasserautomaten vom Netz trennen.



Achtung! Trockenlaufen der Pumpe!

→ Pumpe vor jedem Einschalten bis zum Überlauf (ca. 2 bis 3 l) mit Förderflüssigkeit befüllen.

1. Deckel ⑨ der Filterkammer von Hand aufdrehen.
2. Drehschalter ⑩ auf **START** drehen.
Das integrierte Rückschlagventil wird geöffnet.
3. Eventuell vorhandene Absperrorgane in der Druckleitung (Anschlussgeräte, Wasserstopp, etc.) öffnen, damit die Luft beim Ansaugen entweichen kann.
4. Restwasser im Druckschlauch entleeren, damit die Luft beim Befüllen und Ansaugen entweichen kann.
5. Zu pumpende Flüssigkeit über den Einfüllstutzen ⑪ langsam bis zum Überlauf (ca. 2 bis 3 l) einfüllen.
6. Deckel ⑨ der Filterkammer wieder von Hand zudrehen.

Die angegebene maximale Selbstansaughöhe von 9 m (Art. 1769 8 m) wird nur erreicht, wenn die Pumpe über den Einfüllstutzen ⑪ bis zum Überlauf befüllt ist, und der Druckschlauch dabei und während des Selbstansaugens soweit nach oben gehalten wird, dass kein Fördermedium von der Pumpe über den Druckschlauch entweichen kann. Bei befüllten Saugschläuchen mit Rückflussstopp muss der Druckschlauch nicht nach oben gehalten werden.

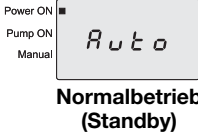
7. Netzstecker in eine 230 V / 50 Hz Wechselstrom-Steckdose einstecken.

Achtung! Die Pumpe läuft sofort an!

Während des Ansaugzyklus (01) versucht die Pumpe in maximal 4 Minuten anzusaugen.



Ansaugzyklus

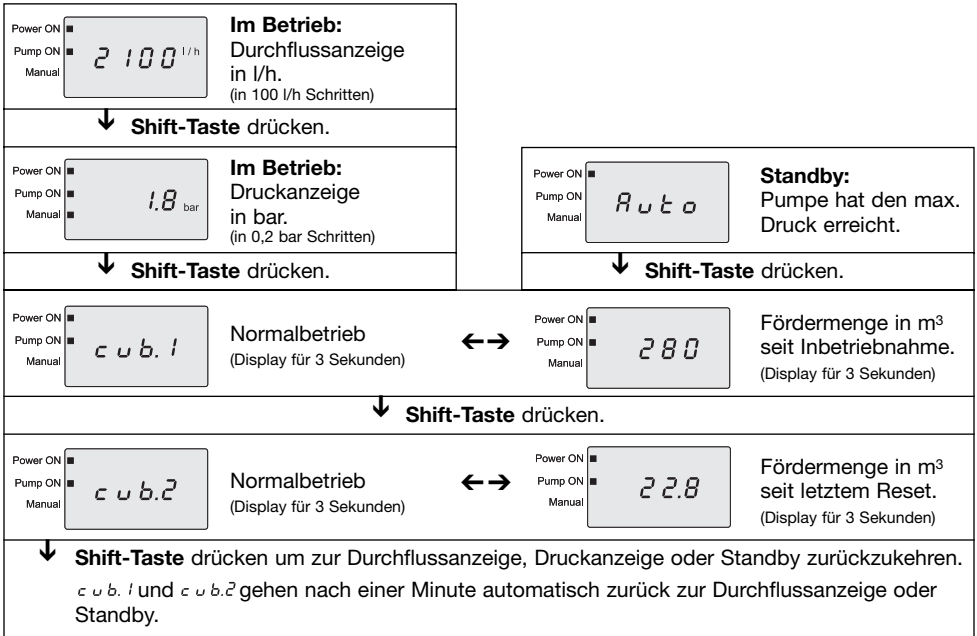


Unter bestimmten Bedingungen kann auch **ERROR 06** auftreten. Dies beeinträchtigt die weitere Funktion der Pumpe nicht.

8. Wenn die Pumpe angesaugt hat, den Drehschalter ⑩ auf **RUN** drehen.
9. Absperrorgane in der Druckleitung wieder schließen.

Nach Erreichen des max. Drucks schaltet die Pumpe automatisch ab. Der Normalbetrieb (Standby) ist erreicht (Auto).

Displayanzeigen wechseln:



RESET-Taste:

Fördermengen-Anzeige cub.2 zurücksetzen:

Wenn während des Betriebszustands cub.2 (Fördermenge in m³ seit letztem Reset) die **RESET**-Taste gedrückt wird, wird nur die cub.2 Anzeige auf 0 zurückgesetzt. Das erlaubt das Messen der Fördermenge in beliebigen Zeitabschnitten.

→ **RESET**-Taste 2 Sekunden gedrückt halten.

Wiederinbetriebnahme nach einer Störung:

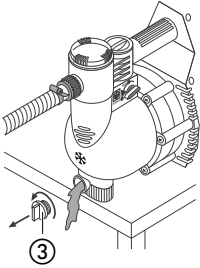
Im Fall einer Störung kann die Pumpe durch Drücken der **RESET**-Taste vorzeitig wieder eingeschaltet werden.

→ **RESET**-Taste drücken.

Nach dem Drücken der **RESET**-Taste erlischt das Frostsymbol.

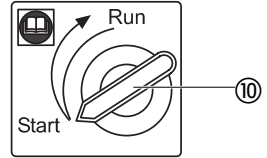
6. Außerbetriebnahme

Überwintern / Nichtgebrauch:



Vor Einbruch der Frostperiode ist der Hauswasserautomat zu entleeren.

1. Netzstecker der Pumpe ausstecken.
2. Drehschalter ⑩ auf **START** drehen.
3. Ablass-Schraube ③ ausdrehen.
Der Hauswasserautomat wird entleert.
4. Hauswasserautomat frostsicher und trocken lagern.



Entsorgung:
(nach RL2002/96/EG)



Gerät darf nicht dem normalen Hausmüll beigefügt werden, sondern muss fachgerecht entsorgt werden.

→ Wichtig für Deutschland: Gerät über Ihre kommunale Entsorgungsstelle entsorgen.

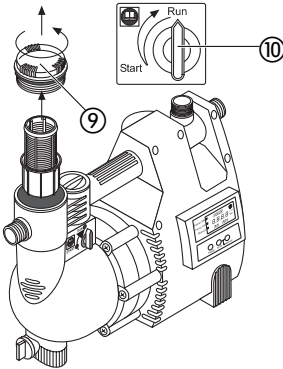
7. Wartung



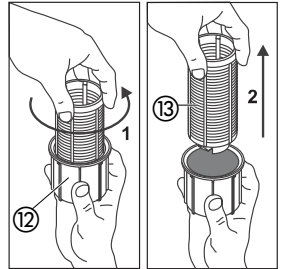
Gefahr! Stromschlag!
Es besteht Verletzungsgefahr durch elektrischen Strom.

→ Vor der Wartung den Netzstecker ziehen.

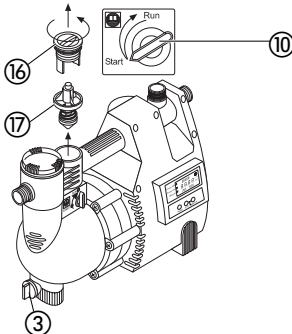
Eingebauten Filter reinigen:



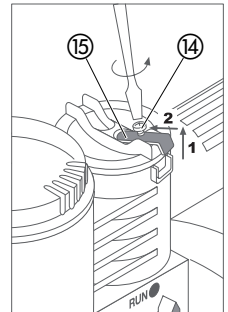
1. Drehschalter ⑩ auf **RUN** drehen.
2. Gegebenenfalls alle Absperrorgane der Saugseite schließen.
3. Deckel ⑨ der Filterkammer ausschrauben.
4. Filtereinheit senkrecht nach oben herausziehen.
5. Becher ⑫ festhalten, Filter ⑬ gegen den Uhrzeigersinn drehen **1** und herausziehen **2** (Bajonetverschluss).
6. Becher unter fließendem Wasser reinigen und den Filter z.B. mit einer weichen Bürste reinigen.
7. Filter in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren.



Rückschlagventil reinigen:



1. **Netzstecker ziehen.**
2. Drehschalter ⑩ auf **START** drehen.
3. Gegebenenfalls alle Absperrorgane der Saugseite schließen.
4. Alle Entnahmestellen öffnen, damit die Druckseite drucklos wird.
5. Ablass-Schraube ③ ausdrehen und Wasser ablassen.
6. Schraube ⑭ lösen und die Halter ⑮ nach oben **1** und hinten **2** in die Lagerrille schieben.
7. Deckel ⑯ des Rückschlagventils mit geeignetem Werkzeug ausdrehen.



8. Ventilkörper ⑰ entnehmen und unter fließendem Wasser reinigen.
9. Rückschlagventil in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren.
10. Hauswasserautomat wieder einschalten (siehe 5. Bedienung).

8. Beheben von Störungen



Gefahr! Stromschlag!
Es besteht Verletzungsgefahr durch elektrischen Strom.

→ **Vor Arbeiten zum Beheben von Störungen, den Hauswasserautomat vom Netz trennen.**

Power ON Pump ON Manual		Keine Displayanzeige	
		Mögliche Ursache	Abhilfe
		Stromausfall.	→ Sicherung und Leitungen prüfen
		Thermoschutzschalter der Pumpe hat wegen Überlastung abgeschaltet.	→ Netzstecker ziehen und Pumpe abkühlen lassen. → Auf maximale Temperatur der Förderflüssigkeit (35 °C) achten. → Auf ausreichende Belüftung achten.
		Elektrische Unterbrechung.	→ Pumpe an den GARDENA Service schicken.
		Direkte Sonneneinstrahlung (Displaytemperatur > 65 °C).	→ Die Funktion bleibt weiterhin bestehen. Die Anzeige erscheint nach Tempertaurabsenkung.

Power ON Pump ON Manual		Die Pumpe hat nach Inbetriebnahme 4 Min. versucht Wasser anzusaugen. Die Pumpe ist nun eine Minute in Wartestellung, bevor ein neuer Ansaugversuch (Anzeige 01) startet.	
Power ON Pump ON Manual		Nach 4 Ansaugversuchen hat sich die Pumpe automatisch abgeschaltet.	
		Mögliche Ursache	Abhilfe
		Undichtigkeit an der Saugseite.	→ Alle Sauganschlüsse prüfen.
		Saugschlauchende befindet sich nicht mehr im Wasser.	→ Saugschlauchende in das Wasser tauchen.
		Wasserreservoir (z. B. Zisterne) leer.	→ Auf ausreichenden Wasserstand achten.
		Saugfilter oder Rückfluss-Stopp verstopft.	→ Filter bzw. Rückfluss-Stopp reinigen.

Power ON <input checked="" type="checkbox"/> ERROR Pump ON <input type="checkbox"/> 04 Manual <input type="checkbox"/>	Die Pumpe hat abgeschaltet.												
<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 50%; border-bottom: 1px solid black;">Mögliche Ursache</th> <th style="width: 50%; border-bottom: 1px solid black;">Abhilfe</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">Dreheschalter des Rückschlagventils ist auf START.</td> <td style="border-bottom: 1px solid black;">→ Dreheschalter auf RUN drehen.</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">Rückschlagventil des Druckschalters blockiert.</td> <td style="border-bottom: 1px solid black;">→ Rückschlagventil reinigen, (siehe 7. Wartung).</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">Undichtigkeit auf der Druckseite (Leck).</td> <td style="border-bottom: 1px solid black;">→ Druckleitung bzw. angeschlossenen Verbraucher auf Dichtigkeit prüfen.</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">Schmutzablagerungen am Impeller der Trockenlauf-sicherung.</td> <td style="border-bottom: 1px solid black;">→ Mit dem GARDENA-Service in Verbindung setzen.</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">Durchfluss war mehrere Minuten < 140 l/h.</td> <td style="border-bottom: 1px solid black;">→ Durchfluss erhöhen.</td> </tr> </tbody> </table>		Mögliche Ursache	Abhilfe	Dreheschalter des Rückschlagventils ist auf START .	→ Dreheschalter auf RUN drehen.	Rückschlagventil des Druckschalters blockiert.	→ Rückschlagventil reinigen, (siehe 7. Wartung).	Undichtigkeit auf der Druckseite (Leck).	→ Druckleitung bzw. angeschlossenen Verbraucher auf Dichtigkeit prüfen.	Schmutzablagerungen am Impeller der Trockenlauf-sicherung.	→ Mit dem GARDENA-Service in Verbindung setzen.	Durchfluss war mehrere Minuten < 140 l/h.	→ Durchfluss erhöhen.
Mögliche Ursache	Abhilfe												
Dreheschalter des Rückschlagventils ist auf START .	→ Dreheschalter auf RUN drehen.												
Rückschlagventil des Druckschalters blockiert.	→ Rückschlagventil reinigen, (siehe 7. Wartung).												
Undichtigkeit auf der Druckseite (Leck).	→ Druckleitung bzw. angeschlossenen Verbraucher auf Dichtigkeit prüfen.												
Schmutzablagerungen am Impeller der Trockenlauf-sicherung.	→ Mit dem GARDENA-Service in Verbindung setzen.												
Durchfluss war mehrere Minuten < 140 l/h.	→ Durchfluss erhöhen.												
Hinweis: Schon bei einer kleinen Undichtigkeit (Verlust von wenigen ml) kann der Druck unter den Einschaltdruck der Pumpe absinken. Häufig sind kleine Undichtigkeiten an Wasserhähnen oder WC-Spülkästen die Ursache.													

Power ON <input checked="" type="checkbox"/> ERROR Pump ON <input type="checkbox"/> 06 Manual <input type="checkbox"/>	Pump ON blinkt Wassermangel während des Betriebs. Die Pumpe versucht 2 Mal (4 min. Pumpzeit mit 1 min. Pause) Wasser anzusaugen.										
Power ON <input checked="" type="checkbox"/> ERROR Pump ON <input type="checkbox"/> 07 Manual <input type="checkbox"/>	Die Pumpe befindet sich in Wartestellung bevor nach 1 min / 1 h / 5 h / 24 h erneute Ansaugversuche starten.										
Power ON <input checked="" type="checkbox"/> ERROR Pump ON <input type="checkbox"/> 08 Manual <input type="checkbox"/>	Pump ON blinkt Die Pumpe versucht 3 Mal (jeweils 4 min. Pumpzeit nach 1 h / 5 h / 24 h Pause) Wasser anzusaugen.										
Power ON <input checked="" type="checkbox"/> ERROR Pump ON <input type="checkbox"/> 09 Manual <input type="checkbox"/>	Nach 5 Ansaugversuchen schaltet die Pumpe aus.										
<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 50%; border-bottom: 1px solid black;">Mögliche Ursache</th> <th style="width: 50%; border-bottom: 1px solid black;">Abhilfe</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">Undichtigkeit an der Saugseite.</td> <td style="border-bottom: 1px solid black;">→ Alle Sauganschlüsse prüfen.</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">Saugschlauchende befindet sich nicht mehr im Wasser.</td> <td style="border-bottom: 1px solid black;">→ Saugschlauchende in das Wasser tauchen.</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">Wasserreservoir (z. B. Zisterne) leer.</td> <td style="border-bottom: 1px solid black;">→ Auf ausreichenden Wasserstand achten.</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">Saugfilter oder Rückfluss-Stopp verstopft.</td> <td style="border-bottom: 1px solid black;">→ Filter bzw. Rückfluss-Stopp reinigen.</td> </tr> </tbody> </table>		Mögliche Ursache	Abhilfe	Undichtigkeit an der Saugseite.	→ Alle Sauganschlüsse prüfen.	Saugschlauchende befindet sich nicht mehr im Wasser.	→ Saugschlauchende in das Wasser tauchen.	Wasserreservoir (z. B. Zisterne) leer.	→ Auf ausreichenden Wasserstand achten.	Saugfilter oder Rückfluss-Stopp verstopft.	→ Filter bzw. Rückfluss-Stopp reinigen.
Mögliche Ursache	Abhilfe										
Undichtigkeit an der Saugseite.	→ Alle Sauganschlüsse prüfen.										
Saugschlauchende befindet sich nicht mehr im Wasser.	→ Saugschlauchende in das Wasser tauchen.										
Wasserreservoir (z. B. Zisterne) leer.	→ Auf ausreichenden Wasserstand achten.										
Saugfilter oder Rückfluss-Stopp verstopft.	→ Filter bzw. Rückfluss-Stopp reinigen.										

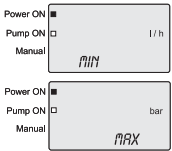
Nach dem Beheben der Störungen *ERROR 02*, *ERROR 03*, *ERROR 04*, *ERROR 07*, *ERROR 09* kann die Pumpe nur durch Drücken der **RESET**-Taste wieder in Betrieb genommen werden.

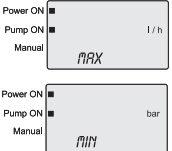
Power ON <input checked="" type="checkbox"/> ERROR Pump ON <input type="checkbox"/> 10 Manual <input type="checkbox"/>	Die Pumpe hat sich öfters ein- und ausgeschaltet, obwohl keine Wasserentnahme erfolgt ist.				
<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 50%; border-bottom: 1px solid black;">Mögliche Ursache</th> <th style="width: 50%; border-bottom: 1px solid black;">Abhilfe</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">Undichtigkeit auf der Druckseite (Leck).</td> <td style="border-bottom: 1px solid black;">→ Druckleitung bzw. angeschlossenen Verbraucher auf Dichtigkeit prüfen.</td> </tr> </tbody> </table>		Mögliche Ursache	Abhilfe	Undichtigkeit auf der Druckseite (Leck).	→ Druckleitung bzw. angeschlossenen Verbraucher auf Dichtigkeit prüfen.
Mögliche Ursache	Abhilfe				
Undichtigkeit auf der Druckseite (Leck).	→ Druckleitung bzw. angeschlossenen Verbraucher auf Dichtigkeit prüfen.				

Mögliche Ursache	Abhilfe
Schmutzablagerungen am Impeller der Trockenlaufsicherung.	→ Mit dem GARDENA Service in Verbindung setzen.
Durchfluss war mehrere Minuten < 140 l/h.	→ Durchfluss erhöhen.
Dreheschalter des Rückschlagventils ist auf START .	Dreheschalter auf RUN drehen.
Rückschlagventil des Druckschalters blockiert.	→ Rückschlagventil reinigen, (siehe 7. Wartung).

Hinweis: Schon bei einer kleinen Undichtigkeit (Verlust von wenigen ml) kann der Druck unter den Einschaltdruck der Pumpe absinken. Häufig sind kleine Undichtigkeiten an Wasserhähnen oder WC-Spülkästen die Ursache.



Beim **ERROR 10** (Leckage) kann die Pumpe **nur** durch Aus- und Einstecken des Netzsteckers wieder eingeschaltet werden.

	Pump ON blinkt	Druckseitige Durchflussverminderung: Die Pumpe zeigt, in der Durchflussanzeige oder in der Druckanzeige, dass der Durchfluss druckseitig < 140 l/h ist. (Die Pumpe schaltet sich auf häufig ein und aus)								
		<table border="1"> <thead> <tr> <th>Mögliche Ursache</th> <th>Abhilfe</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Größere Undichtigkeit auf der Druckseite.</td> <td>→ Undichtigkeit beseitigen.</td> </tr> <tr> <td>Filter verstopft.</td> <td>→ Filter reinigen und auf ausreichenden Wasserstand achten.</td> </tr> <tr> <td>Durchfluss < 140 l/h.</td> <td>→ Durchfluss erhöhen.</td> </tr> </tbody> </table>	Mögliche Ursache	Abhilfe	Größere Undichtigkeit auf der Druckseite.	→ Undichtigkeit beseitigen.	Filter verstopft.	→ Filter reinigen und auf ausreichenden Wasserstand achten.	Durchfluss < 140 l/h.	→ Durchfluss erhöhen.
Mögliche Ursache	Abhilfe									
Größere Undichtigkeit auf der Druckseite.	→ Undichtigkeit beseitigen.									
Filter verstopft.	→ Filter reinigen und auf ausreichenden Wasserstand achten.									
Durchfluss < 140 l/h.	→ Durchfluss erhöhen.									

		Saugseitige Durchflussverminderung: Die Pumpe zeigt <i>MAX</i> l/h oder <i>MIN</i> bar an, obwohl nur ein geringer Durchfluss vorhanden ist.										
		<table border="1"> <thead> <tr> <th>Mögliche Ursache</th> <th>Abhilfe</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Undichtigkeit an der Saugseite.</td> <td>→ Alle Sauganschlüsse prüfen.</td> </tr> <tr> <td>Saugschlauchende befindet sich teilweise im Wasser.</td> <td>→ Saugschlauchende in das Wasser tauchen.</td> </tr> <tr> <td>Wasserreservoir (z. B. Zisterne) ist fast leer.</td> <td>→ Auf ausreichenden Wasserstand achten.</td> </tr> <tr> <td>Saugfilter oder Rückfluss-Stop verstopft.</td> <td>→ Filter bzw. Rückfluss-Stop reinigen</td> </tr> </tbody> </table>	Mögliche Ursache	Abhilfe	Undichtigkeit an der Saugseite.	→ Alle Sauganschlüsse prüfen.	Saugschlauchende befindet sich teilweise im Wasser.	→ Saugschlauchende in das Wasser tauchen.	Wasserreservoir (z. B. Zisterne) ist fast leer.	→ Auf ausreichenden Wasserstand achten.	Saugfilter oder Rückfluss-Stop verstopft.	→ Filter bzw. Rückfluss-Stop reinigen
Mögliche Ursache	Abhilfe											
Undichtigkeit an der Saugseite.	→ Alle Sauganschlüsse prüfen.											
Saugschlauchende befindet sich teilweise im Wasser.	→ Saugschlauchende in das Wasser tauchen.											
Wasserreservoir (z. B. Zisterne) ist fast leer.	→ Auf ausreichenden Wasserstand achten.											
Saugfilter oder Rückfluss-Stop verstopft.	→ Filter bzw. Rückfluss-Stop reinigen											

Manueller Betrieb zur Fehlersuche:

Zur Fehlersuche kann die Pumpe 10 Minuten angeschaltet werden ohne dass die Pumpe durch die Steuerelektronik vorzeitig abgeschaltet wird und einen Fehler (**ERROR**) meldet.

	Manual blinkt
	Manual blinkt

1. **Shift-** und **Manual-Taste** gleichzeitig drücken.
Die Steuerelektronik der Pumpe ist deaktiviert OFF.
2. Erneut **Shift-** und **Manual-Taste** gleichzeitig drücken.
Pumpe startet im Manuellen Betrieb, Manual blinkt und die Restlaufzeit wird in Minuten (10) angezeigt.
3. Erneut **Shift-** und **Manual-Taste** gleichzeitig drücken.
Der Manuelle Betrieb wird vorzeitig abgebrochen.

Durch Drücken der **RESET**-Taste gelangt man wieder zurück in den Normalbetrieb.

Bei sonstigen Störungen bitten wir Sie, sich mit dem GARDENA Service in Verbindung zu setzen.

9. Lieferbares Zubehör

GARDENA Sauggarnitur	Vakuumfester Spiralschlauch, anschlussfertig mit Saugfilter und Rückfluss-Stopp 25 mm (1").	• Art.-Nr. 1411/1418
GARDENA Saugschläuche	Knick- und vakuumfest, wahlweise erhältlich als Meterware mit 19 mm (3/4")- oder 25 mm (1")-Durchmesser ohne Anschlussarmaturen oder als Fixlänge komplett mit Anschlussarmaturen.	
GARDENA Anschluss-Stücke		• Art.-Nr. 1723/1724
GARDENA Saugfilter mit Rückflußstop	Zur Bestückung der Saugschlauch-Meterware.	• Art.-Nr. 1726/1727/1728
GARDENA Pumpen-Vorfilter	Insbesondere empfohlen beim Fördern sandhaltiger Medien.	• Art.-Nr. 1730/1731
GARDENA Schlagbrunnen-Saugschlauch	Zum vakuumfesten Anschluss der Pumpe an Schlagbrunnen oder starre Rohre. Länge 0,5 m. Mit beidseitigem 33,3 mm, (G 1)-Innengewinde.	• Art.-Nr. 1729

10. Technische Daten

	Art. 1763	Art. 1765	Art. 1767	Art. 1769
Typ	4000/4 LCD	4000/5 LCD	5000/5 LCD	6000/5 Inox LCD
Nennleistung:	850 W	1000 W	1300 W	1000 W
Gewicht:	10 kg	10 kg	12 kg	12 kg
Max. Fördermenge:	3600 l/h	3600 l/h	4500 l/h	5500 l/h
Max. Förderhöhe:	44 m	50 m	52 m	46 m
Max. Druck (=Ausschaltdruck):	4,4 bar	5,0 bar	5,2 bar	4,6 bar
Einschaltdruck:	2,0 bar	2,0 bar	2,0 bar	2,0 bar
Max. Saughöhe:	9 m	9 m	9 m	8 m
Zul. Innendruck (druckseitig):	6 bar	6 bar	6 bar	6 bar
Pumpenlaufwerk:	Jet	Jet	Jet	4-stufig
Netzspannung / Netzfrequenz:	230 V / 50 Hz	230 V / 50 Hz	230 V / 50 Hz	230 V / 50 Hz
Geräuschemissionswert $L_{WA}^{1)}$ gemessen	74 dB (A)	76 dB (A)	80 dB (A)	74 dB (A)
garantiert	75 dB (A)	79 dB (A)	81 dB (A)	77 dB (A)

1) Messverfahren nach RL 2000/14/EG

11. Service/Garantie

Wir bieten Ihnen umfangreiche Serviceleistungen

- Qualifizierte, schnelle und kostengünstige Reparatur durch unseren **Zentralen Reparaturservice**
 - Bearbeitungsdauer in unserem Hause max. 5 Arbeitstage
- Einfache und kostengünstige Rücksendung an GARDENA durch **Abhol-Service (nur innerhalb Deutschland)**
 - Abholung innerhalb von 2 Tagen



- Kompetente Beratung bei Störung / Reklamation durch unseren **Technischen Service**
- Schnelle und kostengünstige Ersatzteilversorgung durch unseren **Zentralen Ersatzteil-Service**
 - Bearbeitungsdauer in unserem Haus max. 2 Arbeitstage

Im Garantiefall sind die Serviceleistungen für Sie kostenlos.

Service-Anschrift

GARDENA Manufacturing GmbH Service
Hans-Lorenser-Str. 40 D-89079 Ulm

Ihre direkte Verbindung zum Service

	 Telefon	 Fax	@ E-Mail
D in Deutschland	(07 31) 4 90 + Durchwahl		www.gardena.de/service
Technische Störungen / Reklamationen	290	389	service@gardena.com
Reparaturen / Antworten auf Kostenvoranschläge	300	307	service@gardena.com
Ersatzteilbestellung / Allgemeine Produktberatung	123	249	service@gardena.com
Abholservice	(018 03) 30 81 00 oder / 00 16 89		

Ihre direkte Verbindung zum Service

Unsere Kunden in Österreich und in der Schweiz wenden sich bitte an die Servicestelle (Anschrift siehe Umschlagseite)

A in Österreich	(0 22 62) 74 54 50 -36 / -30	Kundendienst@gardena.at
CH in der Schweiz	(01) 86 02 66 6	Info@gardena.ch

Garantie:

GARDENA gewährt für dieses Produkt 2 Jahre Garantie (ab Kaufdatum). Diese Garantieleistung bezieht sich auf alle wesentlichen Mängel des Gerätes, die nachweislich auf Material- oder Fabrikationsfehler zurückzuführen sind. Sie erfolgt durch die Ersatzlieferung eines einwandfreien Gerätes oder durch die kostenlose Reparatur des eingesandten Gerätes nach unserer Wahl, wenn folgende Voraussetzungen gewährleistet sind:

- Das Gerät wurde sachgemäß und laut den Empfehlungen in der Gebrauchsanweisung behandelt.
- Es wurde weder vom Käufer noch von einem Dritten versucht, das Gerät zu reparieren.

Die Verschleißteile Laufrad und Filter sind von der Garantie ausgeschlossen.

Diese Hersteller-Garantie berührt die gegenüber dem Händler / Verkäufer bestehenden Gewährleistungsansprüche nicht.

Im Garantiefall schicken Sie bitte das defekte Gerät zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs und einer Fehlerbeschreibung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder frankiert an die auf der Rückseite angegebene Serviceadresse. Unfreie Paketeinsendungen werden im Postverteilerzentrum ausgefiltert und erreichen uns nicht.

Nach erfolgreicher Reparatur senden wir das Gerät frei an Sie zurück.

<p>D <i>Produkthftung</i></p>	<p>Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir nach dem Produkthftungsgesetz nicht für durch unsere Geräte hervorgerufene Schäden einzustehen haben, sofern diese durch unsachgemäße Reparatur verursacht oder bei einem Teileaustausch nicht unsere originale GARDENA Teile oder von uns freigegebene Teile verwendet wurden und die Reparatur nicht vom GARDENA Service oder dem autorisierten Fachmann durchgeführt wird. Entsprechendes gilt für Ergänzungsteile und Zubehör.</p>
<p>GB <i>Product Liability</i></p>	<p>We expressly point out that, in accordance with the product liability law, we are not liable for any damage caused by our units if it is due to improper repair or if parts exchanged are not original GARDENA parts or parts approved by us, and, if the repairs were not carried out by a GARDENA Service Centre or an authorised specialist. The same applies to spare parts and accessories.</p>
<p>F <i>Responsabilité</i></p>	<p>Nous vous signalons expressément que GARDENA n'est pas responsable des dommages causés par ses appareils, dans la mesure où ces dommages seraient causés suite à une réparation non conforme, dans la mesure où, lors d'un échange de pièces, les pièces d'origine GARDENA n'auraient pas été utilisées, ou si la réparation n'a pas été effectuée par le Service Après-Vente GARDENA ou l'un des Centres SAV agréés GARDENA. Ceci est également valable pour tout ajout de pièces et d'accessoires autres que ceux préconisés par GARDENA.</p>
<p>NL <i>Productaansprakelijkheid</i></p>	<p>Wij wijzen er nadrukkelijk op, dat wij op grond van de wet aansprakelijkheid voor producten niet aansprakelijk zijn voor schade ontstaan door onze apparaten, indien deze door onvakkundige reparatie veroorzaakt zijn, of er bij het uitwisselen van onderdelen geen gebruik gemaakt werd van onze originele GARDENA onderdelen of door ons vrijgegeven onderdelen en de reparatie niet door de GARDENA technische dienst of de bevoegde vakman uitgevoerd werd. Ditzelfde geldt voor extra-onderdelen en accessoires.</p>
<p>S <i>Produktansvar</i></p>	<p>Tillverkaren är inte ansvarig för skada som orsakats av produkten om skadan beror på att produkten har reparerats felaktigt eller om, vid reparation eller utbyte, andra än Original GARDENA reservdelar har använts. Samma sak gäller för kompletteringsdelar och tillbehör.</p>
<p>I <i>Responsabilità del prodotto</i></p>	<p>Si rende espressamente noto che, conformemente alla legislazione sulla responsabilità del prodotto, non si risponde di danni causati da nostri articoli se originati da riparazioni eseguite non correttamente o da sostituzioni di parti effettuate con materiale non originale GARDENA o comunque da noi non approvato e, in ogni caso, qualora l'intervento non venga eseguito da un centro assistenza GARDENA o da personale specializzato autorizzato. Lo stesso vale per le parti complementari e gli accessori.</p>
<p>E <i>Responsabilidad de productos</i></p>	<p>Advertimos que conforme a la ley de responsabilidad de productos no nos responsabilizamos de daños causados por nuestros aparatos, siempre y cuando dichos daños hayan sido originados por arreglos o reparaciones indebidas, por recambios con piezas que no sean piezas originales GARDENA o bien piezas no autorizadas por nosotros, así como en aquellos casos en que la reparación no haya sido efectuada por un Servicio Técnico GARDENA o por un técnico autorizado. Lo mismo es aplicable para las piezas complementarias y accesorios.</p>
<p>P <i>Responsabilidade sobre o produto</i></p>	<p>Queremos salientar que segundo a lei da responsabilidade do fabricante, nós não nos responsabilizaremos por danos causados pelo nosso equipamento, quando estes ocorrerem em decorrência de reparações inadequadas ou da substituição de peças por peças não originais da GARDENA, ou peças não autorizadas. A responsabilidade tornar-se-á nula também depois de reparações realizadas por oficinas não autorizadas pela GARDENA. Esta restrição valerá também para peças adicionais e acessórios.</p>
<p>DK <i>Produktansvar</i></p>	<p>Vi gør udtrykkeligt opmærksom på at i henhold til produktansvarsloven er vi ikke ansvarlige for skader forårsaget af vores udstyr, hvis det er på grund af uautoriserede reparationer eller hvis dele er skiftet ud og der ikke er anvendt originale GARDENA dele eller dele godkendt af os, eller hvis reparationerne ikke er udført af GARDENA-service eller en autoriseret fagmand. Det samme gælder for ekstra udstyr og tilbehør.</p>

Pumpen-Kennlinie:

Performance characteristics

Courbes de performance

Prestatiegrafiek

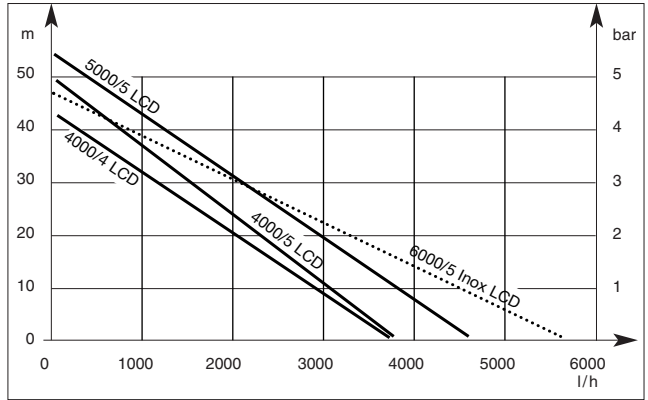
Pumpens kännetecken

Curva di rendimento

Curva característica de la bomba

Características de performance

Ydelses karakteristika



- D** Die Leistungsdaten der Pumpenkennlinie sind gemessen bei einer Saughöhe von 0,5 m und unter Verwendung eines 25 mm (1")-Saug Schlauchs.
- GB** Technical data of the above performance e characteristics is measured at a suction height of 0.5 m using a 25 mm (1") suction hose.
- F** Les performances ont été déterminées avec une hauteur d'aspiration de 0,5 m et en utilisant un tuyau d'aspiration de Æ int. 25 mm.
- NL** De capaciteitsgegevens in de grafiek zijn gemeten bij een aanzuighoogte van 0,5 m en bij gebruik van een 25 mm (1")-aanzuigslang.
- S** Värdena ovan är utmätta på en sughöjd av 0,5 m med 25 mm (1") sugslang.
- I** Le prestazioni indicate nella curva di rendimento presuppongono un'altezza di aspirazione pari a 0,5 m e l'impiego di un tubo da 25 mm (1").
- E** Los datos de rendimiento de la curva característica de la bomba se han medido con una altura de succión de 0,5 m y con una manguera de succión de 25 mm (1").
- P** A informação técnica com as características de performance acima descritas foram medidas com uma altura de sucção de 0,5 m, com uma mangueira de sucção de 25 mm (1").
- DK** Tekniske data for de ovennævnte ydelses karakteristika er målt ved en sugehøjde på 0,5 m og en sugeslange på 25 mm (1").

Deutschland/Germany
GARDENA Manufacturing GmbH
Service Center
Hans-Lorenser-Straße 40
D-89079 Ulm
Produktfragen: (+49) 731 490-123
Reparaturen: (+49) 731 490-290
service@gardena.com

Argentina
Argensem S.A. Calle Colonia
Japonesa s/n - (1625) Lorna
Verde, Escobar, Buenos Aires
Phone: (+54) 34 88 49 40 40
info@argensem.com.ar

Australia
Nylex Consumer Products
50-70 Stanley Drive
Somerton, Victoria, 3062
Phone: 1800 658 276
spare.parts@nylex.com.au

Austria/Österreich
GARDENA Österreich Ges.m.b.H.
Stettnerweg 11-15
2100 Korneuburg
Tel.: (+43) 22 62 745 45-36 od. -30
kundendienst@gardena.at

Belgium
GARDENA Belgium NV/SA
Sterrebeekstraat 163
1930 Zaventem
Phone: (+32) 27 20 921 2
info@gardena.be

Brazil
Palash Comércio e Importação Ltda.
Rua América Brasileira,
2414 - Chácara Sto Antonio
São Paulo - SP - Brasil -
CEP 04715-005
fone: 55 11 5181-0909
fax: 55 11 5181-2020

Bulgaria
Sofia 1404 Bulgaria
2 Luis Ahalier Str.
7th floor, DENEX LTD.
Phone: (+359) 2 9581821
office@denex-bg.com

Canada
GARDENA Canada Ltd. 100,
Summerlea Road Brampton,
Ontario, L6T 4X3
Phone: (+1) 905 792 93 30
info@gardenacanada.com

Chile
Antonio Martinic Y CIA. LTDA.
Gilberto Fuenzalida 185 Loc.
Las Condes, Santiago de Chile
Phone: (+56) 2 20 10 708
garfar_cl@yahoo.com

Costa Rica
Compania Exim Euroberoameri-
cana S.A. Los Colegios, Moravia,
200 metros al Sur del Colegio
Saint Francis, San José, Costa
Rica. Phone: (+506) 297 68 83
exim_euro@racsa.co.cr

Croatia
KLIS d.o.o., Stančićeva 79
10419 Vukovina
Phone: (+385) 1 622 777 0
gardena@klis-trgovina.hr

Cyprus
FARMOKIPIKI LTD
P.O. Box 7098
74, Digeni Akrita Ave.
1641 Nicosia
Phone: (+357) 22 75 47 62
condam@spidernet.com.cy

Czech Republic
GARDENA spol. s.r.o.
Řípská 20a, č.p. 1153
62700 Brno
Phone: (+420) 800 100 425 (Hotline)
gardena@gardenabrno.cz

Denmark
GARDENA Norden AB
Box 9003, 200 39 Malmö, Sverige
info@gardena.dk

Finland
Habitec Oy, Martinkyläntie 52
01720 Vantaa

France
GARDENA France
Service Après-Vente
BP 50080
95948 ROISSY CDG Cedex
Tél.: (+33) 0826 101 455
service.consommateurs@gardena.fr

Great Britain
GARDENA UK Ltd.
27-28 Brenkley Way
Bleazard Business Park
Seaton Burn
Newcastle upon Tyne NE13 6DS
info@gardena.co.uk

Greece
Agrokrip - Psmadopoulos S.A.
Ifaistou 33A - Ind. Area Koropi,
194 00 Athens Greece
V.A.T. EL093474846
Phone: (+30) 210 66 20 225
info@agrokrip.gr

Hungary
GARDENA Magyarorszáig Kft.
Késmárk utca 22
1158 Budapest
Phone: (+36) 80 20 40 33 (Hotline)
gardena@gardena.hu

Iceland
Ó. Johnson & Kaaber
Tunguhalsi 1
110 Reykjavik

Ireland
Michael McLoughlin & Sons
Hardware Limited, Long Mile Road
Dublin 12

Italy
GARDENA Italia S.p.A.
Via Donizetti 22,
20020 Lainate (MI)
Phone: 02.93.94.79.1
info@gardenaitalia.it

Japan
KAKUICHI Co. Ltd.
Yamato Bldg. 5-3-1
Kojimachi Chiyoda-ku.
Tokyo 102-0083
Phone: (+81)-(0)3-3264-4721
m_ishihara@kaku-ichi.co.jp

Luxembourg
Magasins Jules Neuberg
39, rue Jacques Stas
Luxembourg-Gasperich 2549
Case Postale No. 12
Luxembourg 2010
Phone +352-40 14 01
api@neuberg.lu

Netherlands
GARDENA Nederland BV
Postbus 50176
1305 AD ALMERE
Phone: (+31) 36 521 00 00
info@gardena.nl

Neth. Antilles
Jonka Enterprises N.V.
Sta. Rosa Weg 196
P.O. Box 8200, Curaçao
Phone: (+599) 9 767 66 55
pgm@jonka.com

New Zealand
NYLEX New Zealand Ltd.
Building 2
118 Savill Drive
Mangere, Auckland
Phone: 0800 22 00 88
spare.parts@nylex.com.au

Norway
GARDENA Norden AB
Karihaugveien 89, 1086 Oslo

Poland
GARDENA Polska Sp. z o.o.
Szymanów 9d, 05-532 Baniocha
Phone: (+48) 22 727 56 90
gardena@gardena.pl

Portugal
GARDENA, Lda.
Recta da Granja do Marquês
Edif. GARDENA Algueirão,
2725-596 Mem Martins
Phone: 219228530
info@gardena.pt

Romania
MADEX INTERNATIONAL SRL
Soseaua Odăii 117-123, sector 1
Bucuresti, RO 013603
Phone: (+40) 21 352 760 3/4/5/6
madox@ines.ro

Russia/Россия
АО АМИДА ТТЦ
ул. Мосфильмовская 66
117330 Москва
Phone: +7 495 647 25 10
amida@col.ru

Singapore
Hy-Ray Private Limited
40 JALAN PEMIMPIN
#02-08 Tat Ann Building
Singapore 577 185
Phone: (65) 6253 2277
hyray@singnet.com.sg

Slovak Republic
GARDENA Slovensko, s. r. o.
Panónska cesta 17
851 04 Bratislava
Phone: (+421) 263 453 722
info@gardena.sk

Slovenia
GARDENA d.o.o., Brodišče 15, 1236 Trzin
Phone: (+386) 1 580 93 32
servis@gardena.si

South Africa
GARDENA South Africa (Pty.) Ltd.
P.O. Box 11534, Vorna Valley 1686
Phone: (+27) 11 315 02 23
sales@gardena.co.za

Spain
GARDENA IBÉRICA S.L.
C/ Basauri, nº 6
La Florida, 28023 Madrid
Phone: (+34) 91 708 05 00 (4 líneas)
atencioncliente@gardena.es

Sweden
GARDENA Norden AB
Box 9003, 20039 Malmö
info@gardena.se

Switzerland/Schweiz
GARDENA Schweiz AG
Bitziberg 1, 8184 Bachenbülach
Tel.: (+41)-848 800 464
info@gardena.ch

Turkey
GARDENA/Dost Diş Ticaret
Mümesillik A.Ş. Sanayi
Çad. Adil Sokak No. 1
Kartal - Istanbul

Ukraine
ALTEST JSC
4 Petropavlivska Street
Petropavlivska Borschahivka Town
Kyivo Svyatoshyn Region
08130 Ukraine
Phone: +380 44 4595703
upyr@altstest.kiev.ua

USA
Melnor, 3085 Shawnee Drive
Winchester, VA 22604
Phone: (540) 722-9080
service_us@melnor.com

1763-20.960.05/0407
© GARDENA Manufacturing GmbH
D-89070 Ulm
http://www.gardena.com